

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

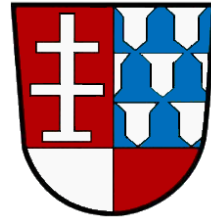
Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 15	Sitzungstag 10.02.2025
		den Beschluß		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	Seite 1
Vortrag - Beratung / Beschluß					
<p>Beginn der nichtöffentlichen Sitzung: 18:30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Oberndorf, <u>Eggelstetter Straße 4</u>, Obergeschoß.</p> <p>Der Gemeinderat ist mit 14 Gemeinderatsmitgliedern anwesend. GR Christian Hillenbrand fehlt entschuldigt. GRin und 2. Bürgermeisterin Maria Lesny trifft um 18.36 Uhr ein. Der 1. Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest und teilt mit, dass gegen die fristgerecht zugestellte Ladung keine Einwendungen erhoben wurden.</p> <p><u>nichtöffentlicher Teil:</u></p> <p>Zu Beginn des nichtöffentlichen Teils, wurde das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung vom 03.02.2025 nicht verlesen, dies wird auf die nächste reguläre Sitzung am 24.02.2025 verschoben.</p> <p>(...)</p> <p><i>Ende der nichtöffentlichen Sitzung: 18.55 Uhr</i></p>					

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 15	Sitzungstag 10.02.2025
		den Beschluß		Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	Seite 2
Vortrag - Beratung / <u>Beschluß</u>					
<p><u>Öffentlicher Teil</u></p> <p>Beginn der öffentlichen Sitzung: 19:00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Oberndorf, <u>Eggelstetter Straße 4</u>, Obergeschoß.</p> <p>Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 03.02.2025 wurde allen GR-Mitgliedern per E-Mail übersandt. Über Einverständnis zum Protokoll erfolgt keine Beschlussfassung.</p> <p>Zur öffentlichen Sitzung waren 20 Besucher anwesend.</p> <p><u>Interkommunales Hallenbad Asbach-Bäumenheim; Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung am Bau und dem Betrieb des Hallenbades</u></p> <p>Im Nachgang zu der gemeinsamen Sitzung der drei Gemeinderäte aus Asbach-Bäumenheim, Mertingen und Oberndorf am 15.01.2025 – wurde in dieser Sitzung das interkommunale Hallenbad in Asbach-Bäumenheim thematisiert. Projektleiter Kurt Niebler stellte kurz den aktuellen Stand der Planungen vor, jedoch bei weitem nicht in dem Umfang, wie das am 15.01.2025 durch die einzelnen Planer erfolgen konnte. Hier wird auch auf die Präsentation verwiesen, die in der Anlage enthalten ist. Zielsetzung ist die Beschlussfassung zum gemeinsamen Bau und Betriebes des Hallenbades zusammen mit den Gemeinden Asbach-Bäumenheim und Mertingen. Entsprechend ist auch der Beschlussvorschlag formuliert. Im Einzelnen ging Kurt Niebler, auf den Hochbau mit Raumprogramm und Technik sowie die Außenperspektive und Gebäudeansichten im Anschluss auf die Investitionskosten, die anstehenden weiteren Schritte und die Vorstellung des zeitlichen Rahmenplans ein. Anschließend wird von Kämmerin Carolin Schwartz die aktuelle finanzielle Situation der Gemeinde geschildert. Nach den Vorträgen diskutiert der Gemeinderat kontrovers. Die fehlende Betriebskostenermittlung und damit verbundene unkalkulierbare Zahlungen werfen differenzierte Fragen auf, die nach jetzigem Stand nicht beantwortet werden können. Auch die anstehenden Projekte im Gemeindebiet fordern in den künftigen Jahren Investitionsbedarf und soll nach Möglichkeit bedacht werden. Von einer Großzahl der Gemeinderatsmitglieder wird der interkommunale Neubau des Hallenbades durchaus als Chance gesehen</p>					

Sitzung
des
Gemeinderates
Oberndorf

Lfd. Nr.	Anwesend	Für	Gegen	Zahl der Gemeinderatsmitglieder 15 Einladung erfolgte ordnungsgemäß. Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich.	Sitzungstag 10.02.2025 Seite 3
		den Beschluß		Vortrag - Beratung / Beschluß	
1992	14	14	0	<p>und sie plädieren für die Zusammenarbeit. Projektleiter Kurt Niebler sichert im voraussichtlich im Sommer 2025 eine Vorstellung der Betriebskosten zu. Nach Debatte wird der wortgleiche Beschlussvorschlag aller Gemeinden formuliert:</p> <p>Der Gemeinderat Oberndorf beschließt, zusammen mit den Gemeinden Asbach-Bäumenheim und Mertingen auf Basis der aktuellen Planungen vom 15.01.2025 ein Schulschwimmbad zu bauen und künftig zu betreiben. Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass die vorliegenden Zahlen dem aktuellen Planungsstand entsprechen und noch nicht endgültig sind. Der Beschluss umfasst die Investition und den zukünftigen Betrieb des Bades. Es ist beabsichtigt, zusammen mit den beiden anderen Gemeinden eine Zweckvereinbarung zum Bau und Betrieb des Hallenbades abzuschließen. Im Rahmen der Zweckvereinbarung besteht das Bestreben weitere Mitglieder aufzunehmen. Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass die beiden anderen Gemeinden einen gleichlautenden Beschluss fassen. Des Weiteren steht der Beschluss unter dem Vorbehalt, dass sich der Landkreis Donau-Ries in angemessener Form an Bau und Betrieb des Schulschwimmbades beteiligt.</p> <p><u>Informationen des 1. Bürgermeisters ohne Beschlussfassung</u></p> <p>-keine-</p> <p><u>Informationen der Gemeinderatsreferenten</u></p> <p>-keine-</p> <p><i>Ende der Sitzung: 20:20 Uhr</i> <i>Nächste Sitzung: 24.02.2025, 19:00 Uhr</i></p>	



**Neubau interkommunales Hallenbad
in Asbach-Bäumenheim;
Vorstellung des aktuellen Projektstandes
am 10.02.2025 in Oberndorf**

Rückblick zum Projekt „Neubau Hallenbad“

2016 – 2019	Diskussion Sanierung oder Neubau Hallenbad Sanierungsvarianten Hallenbad
2019	Beschluss Neubau Hallenbad; Beteiligung der Gemeinden Mertingen, Oberndorf u. Tapfheim
2019 - 2021	Machbarkeitsstudie Neubau Schule und Hallenbad
2022, Januar	Vorstellung der Machbarkeitsstudie in Mertingen
2023, Januar	Vorstellung Machbarkeitsstudie und Kostenbeteiligung interkommunales Hallenbad in Oberndorf (→ Tapfheim?)
2023, März	VGV-Verfahren, Auswahl Architekten und Fachplaner
2023	Überprüfung Machbarkeitsstudie, Aktualisierung der Kosten, Wirtschaftlichkeitsnachweis Neubau vs. Sanierung
2024	Zusage Bundeszuschuß SJK 6,0 Mio € Zusage Übernahme Investitionskosten durch den Landkreis Donau-Ries > 3,2 Mio €

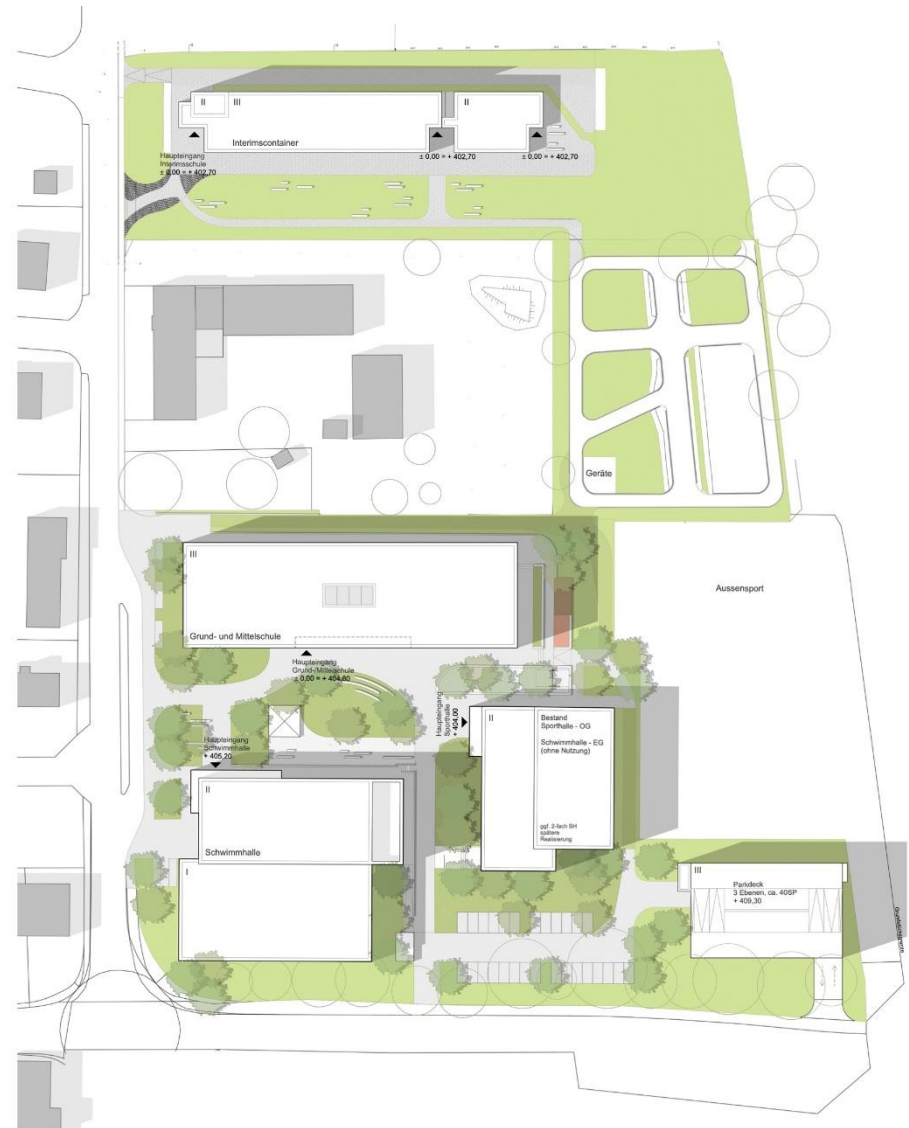
1.2 Planungsübersicht - Lageplan

Übersicht / Lageplan:

- Neubau Grund- und Mittelschule als kompakter Baukörper
- Neubau Schwimmhalle an prominenter Ecksituation
- Bestandssporthalle:
Ertüchtigung Nutzung für 20 Jahre
(Schwimmhalle im EG nach 4 Jahren ohne Nutzung)
- Parkdeck mit 40 SP zuzüglich ca. 27 ebenerdige SP
- Interimscontainer (Bestandscontainer) auf nördlichem Grundstück (Nutzung ca. 3 Jahre)

Freiflächen:

- Erschließung über Josef-Dunau-Ring
- Vorplatz mit Eingang Schule und Schwimmhalle
- Differenzierte Pausenflächen an Schule
- Gebäude gegenüber Bestandssituation etwas angehoben, dadurch keine Tieflage der Eingänge



1.2 Planungsübersicht - Lageplan



Hallenbad



Vorstellung Vorentwurfsplanung und Kostenschätzung

15.01.2025

1.3 Hochbau Hallenbad

Hallenbad Raumprogramm

Festlegung in LPh1 abgeschlossen

25m Variobecken (6 Bahnen)

- mit Teilhubboden
- Wassertiefe variabel 0,60 – 1,32 m

„Schwimmenlernbecken“

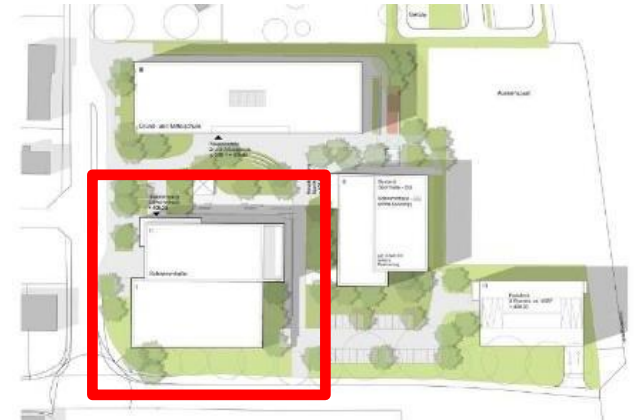
- Beckenboden geneigt
- Wassergewöhnung
- Wassertiefe 0,60 – 1,32 m

Sammelumkleiden (4 Stück)

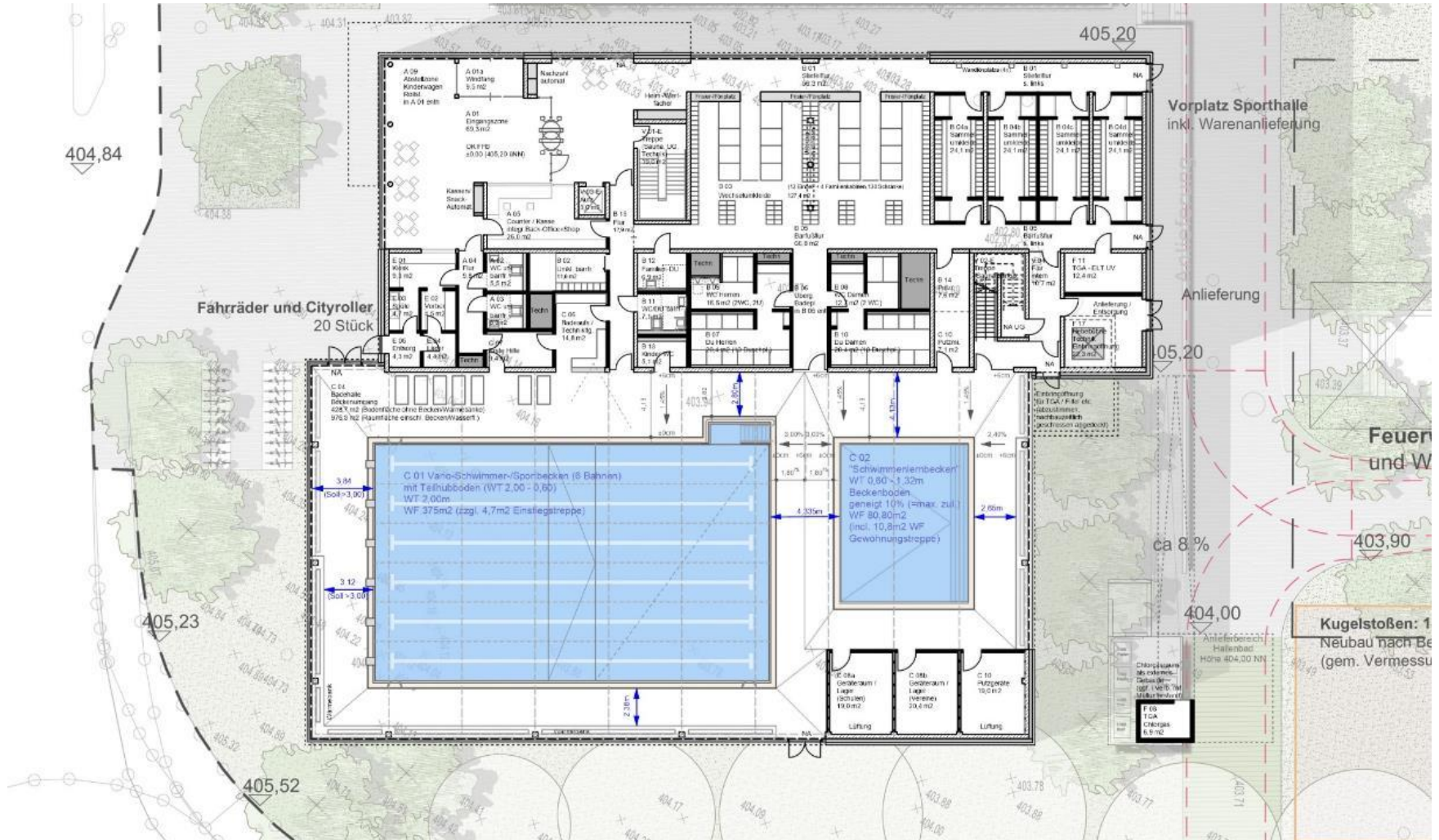
Wechselumkleidebereich

Kleiner Kiosk

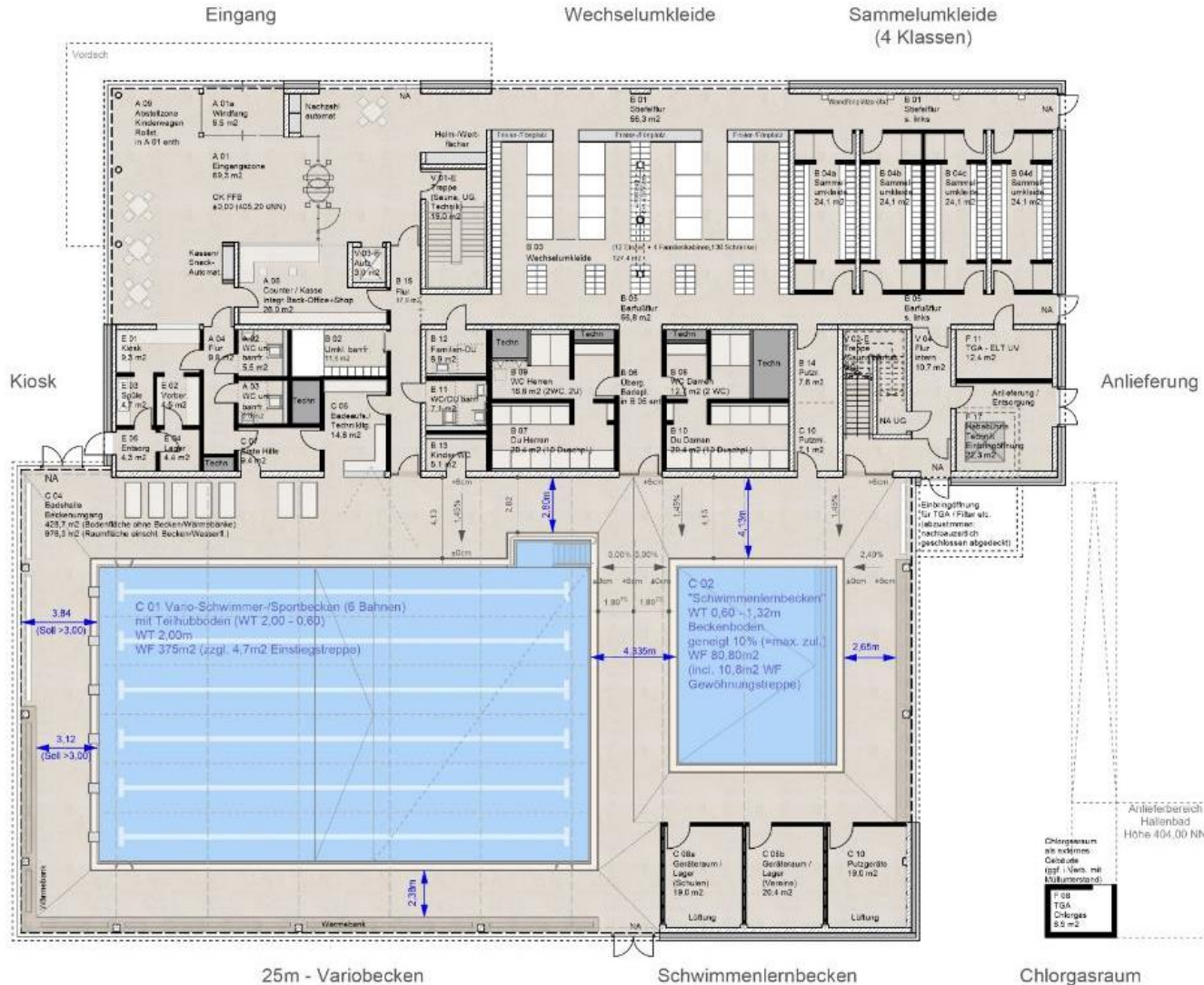
Saunabereich im Obergeschoß



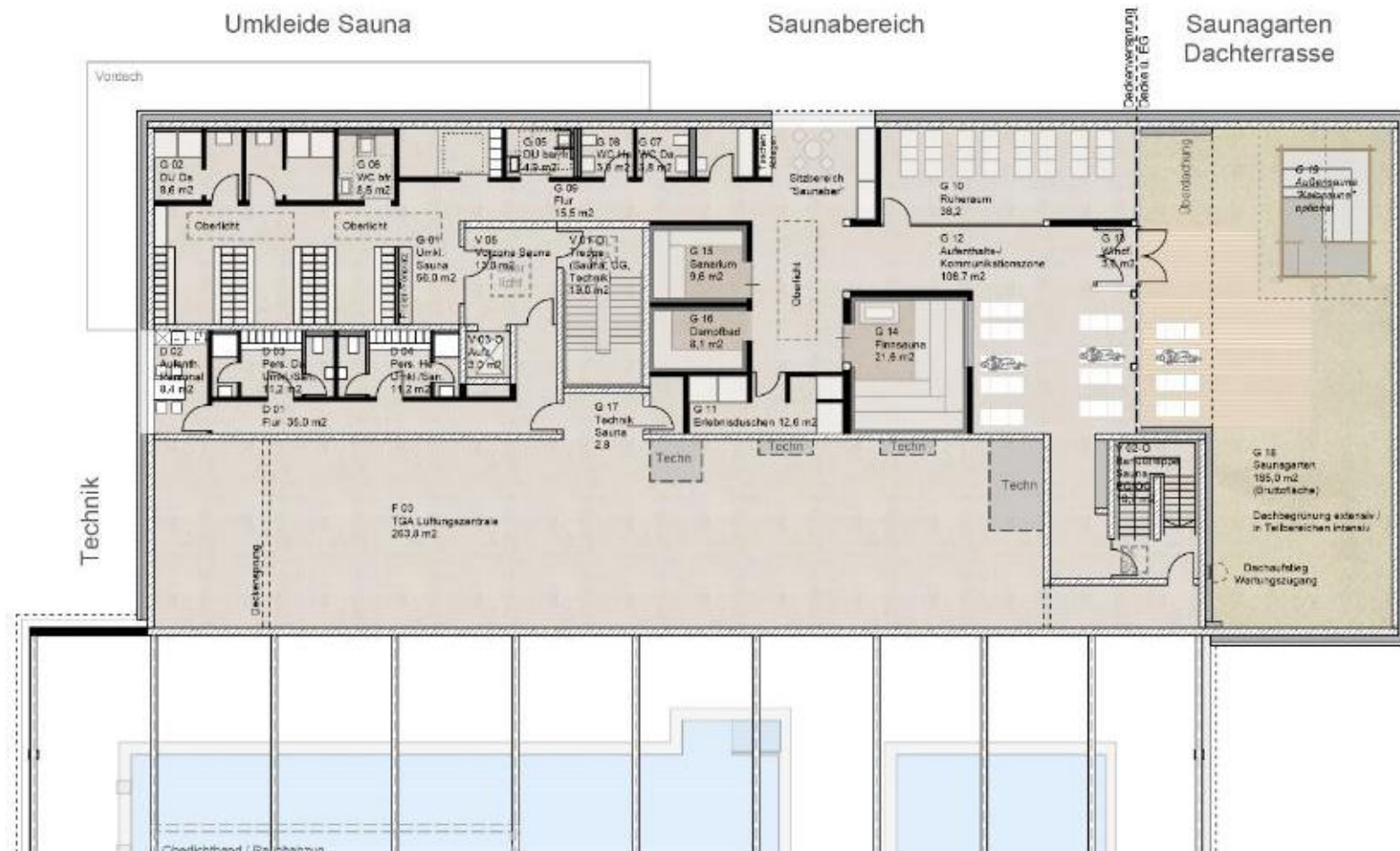
Erdgeschoß mit Umgriff

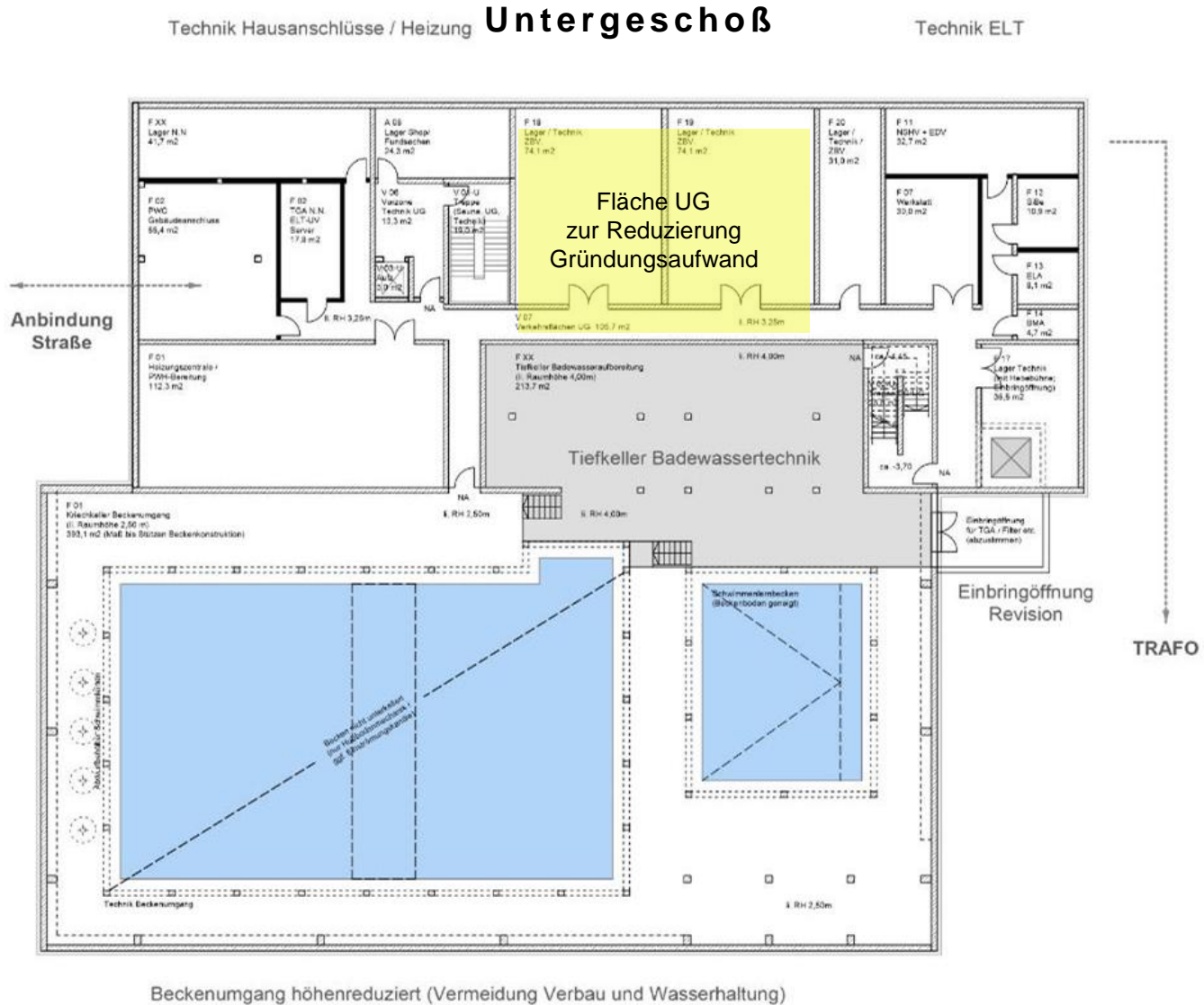


Erdgeschoß



Obergeschoß





Gebäudeansichten



Gebäudeansichten



Außenperspektive



Städtebauliches Ensemble Neubau Schule und Schwimmhalle

Wesentliche Planungsfestlegungen Vorplanung I - Massivbauweise der Baukörper



Untergeschoss und tragende Bauteile EG in Massivbauweise
(WU-Beton, Beton, ggf. Mauerwerk)

Badehallen-/Nassbereiche als massive, nassbeständige und quasi
hohlraumfreie Baukonstruktionen

Wesentliche Planungsfestlegungen Vorplanung II - Tragkonstruktion Badehalle in Holz



Stahlbetonstützen (feuchtigkeits-/chlorwasserbeständig)
Brettschichtholzbinder (wasserfeste/chloridbeständige Verleimung
„Dachscheibe“ als Holzblockdecke mit sehr guter Raumakustik

Alle Materialien langjährig bewährt im Hallenbadbau

Wesentliche Planungsfestlegungen Vorplanung **III - Beckenkonstruktion in Edelstahl selbsttragend**

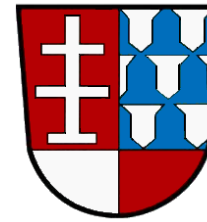


Sehr gut geeignet für einfache Beckenformen, hoher Vorfertigungsgrad, einfache Rohbaukonstruktion, geringerer Reinigungs-/Unterhaltsaufwand

Alle Materialien langjährig bewährt im Hallenbadbau

Neubau Hallenbad Asbach-Bäumenheim

	03-2024	12-2024
Erschließung (anteilig)	0,50 Mio €	0,07 Mio €
Baukosten Hallenbad	26,18 Mio €	26,74 Mio €
Abbruch (anteilig)		
Außenanla. (anteilig)	1,14 Mio €	0,67 Mio €
Parkdeck (50%)	1,14 Mio €	1,22 Mio €
Gesamt brutto	28,96 Mio €	28,70 Mio €



Kostenverteilung	Asbach-Bäumenheim	Mertingen	Oberndorf	Tapfheim
------------------	-------------------	-----------	-----------	----------

Kostenprognose Neubau Hallenbad	24,11 Mio € netto
---------------------------------	-------------------

Förderung FAG (ca. 43-46 % des Kostenrichtwerts)	3,25 Mio €	
Beteilig. Landkreis (z.T. über Betriebskosten)	3,20 Mio €	(noch zu klären!)
Förderung SJK	6,00 Mio €	
Spende Grenzebach	0,25 Mio €	
Kosten abzgl. Förderung/Beteiligung	11,41 Mio €	

Vorschlag Kostenaufteilung: (noch zu klären!)	8,37 Mio €	1,71 Mio €	0,83 Mio €	0,50 Mio € *
	73,35%	14,98%	7,27%	4,38%

Überblick aktuelle Themen

Absprachen mit dem Landkreis über eine Kostenbeteiligung bei den Investitionskosten und bei den Betriebskosten

Klärung und Festlegung der interkommunalen Zusammenarbeit
Asbach-Bäumenheim, Mertingen Oberndorf und Tapfheim

Verhandeln mit den Zuschussgebern für den Freistaat Bayern über die Erhöhung der Förderung beim Hallenbad (43% auf 46% der Kostenpauschale nach FAG)

Besprechung des Entwurfs mit dem Personal und den Nutzern des Hallenbades

Zeitlicher Rahmenplan 2025/26

Planung LPH 2 (Vorentwurf, Kostenberechnung) fertig	März – Dez. 24
Vorstellung der Planungen in den Gemeinderäten	Jan 25
Verhandlungen mit Landkreis über Kostenbeteiligung.	Jan./Feb. 2025
Einigung mit Nachbarkommunen über Zusammenarbeit bei Hallenbad	Jan./Feb. 2025
Beginn LPH 3 (Entwurf) Schule, Hallenbad, Parkdeck	ab Jan 25
Genehmigungsunterlagen Interimsschule	bis Februar 2025
Abgabe Förderanträge Schule u. Hallenbad bei RvS	Herbst 2025
Errichtung Interimsschule	Herbst/Winter 2025
Umzug Schule in Interimsschule	Winter 2025
Beginn Abbruch Schule	Frühjahr 2026
Förderbescheid Schule und Hallenbad	Frühjahr 2026

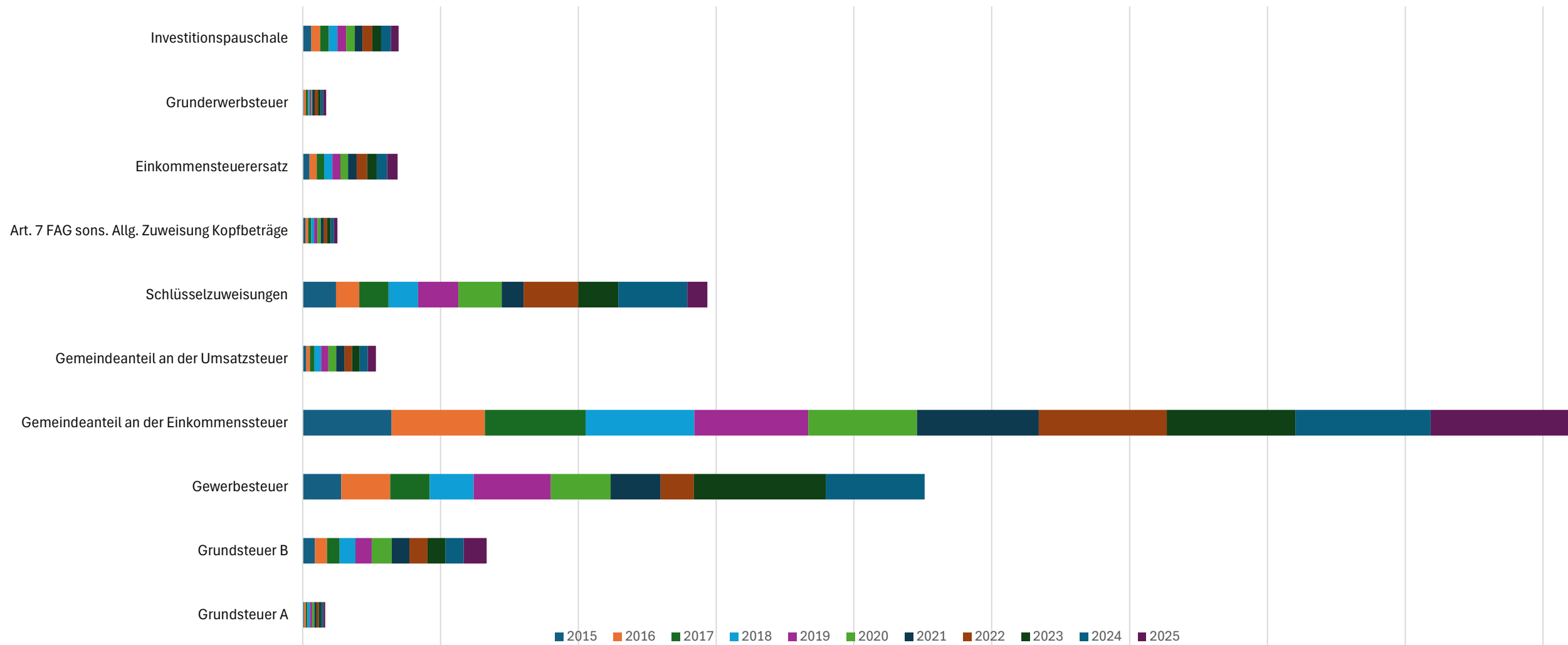
Neubau Hallenbad Asbach-Bäumenheim



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !

Allgemeine Finanzen Einnahmen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Grundsteuer A	23.665,14	24.575,19	24.106,62	32.547,51	33.058,80	32.520,49	32.527,13	30.976,92	32.264,88	31.638,00	28.189,38
Grundsteuer B	179.905,74	173.981,02	181.668,63	231.001,63	235.674,69	290.503,65	255.821,75	262.016,95	262.295,50	261.350,93	336.963,32
Gewerbsteuer	561.343,00	709.519,00	572.369,00	636.257,00	1.121.473,00	869.111,00	723.844,73	483.329,93	1.914.136,83	1.434.114,01	1.062.424 € 776.400 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.289.489,00	1.353.732,00	1.462.254,00	1.576.568,00	1.657.509,00	1.575.666,00	1.767.046,00	1.857.699,00	1.864.350,00	1.961.656,00	2.055.340,00
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	52.758,00	53.894,00	67.519,00	94.429,00	104.686,00	114.834,00	122.048,00	107.733,00	109.474,00	117.886,00	117.149,00
Schlüsselzuweisungen	483.912,00	337.016,00	426.784,00	426.120,00	585.304,00	628.908,00	316.924,00	792.986,00	582.692,00	999.036,00	292.388,00
Art. 7 FAG sons. Allg. Zuweisung Kopfbeträge	40.263,70	39.996,50	43.589,70	44.375,10	46.528,92	47.247,00	47.376,24	48.260,40	48.591,96	48.868,26	49.531,38
Einkommensteuerersatz	99.272,00	106.920,00	107.289,00	118.070,00	118.205,00	110.580,00	123.746,00	151.249,00	140.853,00	151.436,00	149.303,00
Grunderwerbsteuer	18.150,69	29.353,83	31.018,99	22.944,45	21.743,64	18.195,32	35.461,26	46.530,01	38.869,00	38.869,66	40.000,00
Investitionspauschale	126.500,00	126.500,00	126.500,00	126.500,00	126.500,00	126.500,00	110.000,00	143.000,00	126.500,00	143.000,00	110.000,00

Einnahmen-Darstellung



Allgemeine Finanzen Ausgaben	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Gewerbesteuerumlage	128.389,00	163.291,00	131.985,00	146.199,00	227.656,00	47.776,00	92.818,00	45.044,00	191.390,00	113.112,00	
Kreisumlage	783.996,00	1.078.342,00	1.005.959,00	1.135.423,00	1.123.321,00	1.237.107,00	1.482.620,00	1.154.547,00	1.672.159,00	1.376.874,00	2.244.031,39 €

52,30%

Entwicklung der allgemeinen Rücklage bzw. Kontostände	
31.12.2021	4.834.048,24
31.12.2022	4.092.683,85
31.12.2023	3.438.157,30
31.12.2024	3.457.221,53

Umlagekraft	
2025	4.290.691,00
2024	2.788.559,00
2023	3.391.803,00
2022	2.509.885,00

Entwicklung der Haushaltsjahre	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	1.029.731,56	526.912,24	805.539,67	796.632,89	1.467.437,36	962.001,60	437.537,27	722.515,86	935.603,00	1.196.468,59	
ordentliche Tilgungsleistungen	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	46.190,16	234.632,00	234.632,00	234.632,00	264.043,76	353.000,00
Überschuss nach §79 KommHV	1.249.339,31	899.318,25	1.222.843,96	1.499.814,74	577.086,55	1.278.059,15	4.834.048,24	4.092.683,85	3.111.379,73		

Stand der Schulden 31.01.2024	5.538.852,00
Stand der Schulden 31.01.2025	5.186.573,00
Stand der Schulden 31.01.2026	4.834.294,00

Hallenbad

Berechnung NEU

Stand: 05.01.2025

Berechnungsgrundlage für Aufteilung unter den Gemeinden Mertingen, Oberndorf und Tapfheim:
analog "Königssteiner Schlüssel" [= Bevölkerung * (1/3) + Steuereinnahmen der Länder * (2/3)]

hier wie folgt angewendet: Einwohnerzahl * (1/3) + Finanzkraft * (2/3)

KS = "Königssteiner Schlüssel"
KS auf M, O & T

Gemeinde	Bevölkerung 2024 aus https://www.statistik.bayern.de/statistik/haushalte_steuern/kommunaler_finanzausgleich/index.html	Finanzkraft in Mio. € 2024 aus https://www.statistik.bayern.de/statistik/haushalte_steuern/kommunaler_finanzausgleich/index.html	Berechnung analog "Königssteiner Schlüssel"	Investitionskosten gesamt = 24,33 Mio. - Anteil AB		Betriebskosten pro Jahr = 150.000 - Anteil AB	
					4.275.000 €		57.000 €
Asbach-Bäumenheim	4.758	6.747	6.084	6.975.000 €		93.000 €	
Mertingen	4.118	5.004	4.709	1.976.845 €	4.709	26.358 €	
Oberndorf	2.726	1.974	2.225	933.984 €	2.225	12.453 €	
Tapfheim	4.088	2.830	3.249	1.364.171 €	3.249	18.189 €	
Gesamt			16.267	10.183	11.250.000 €	10.183	150.000 €

Invest	24,33 Mio. € gesamt
Planung	24.330.000 €
Förderung FAG	-3.030.000 €
Förderung Bund	-6.000.000 €
Grenzebach	-250.000 €
Beteiligung Landkreis	-3.800.000 €
Investitionskosten	11.250.000 €

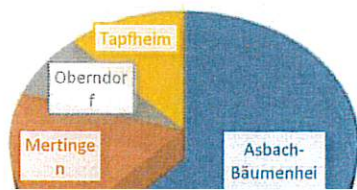
Betrieb	300.000 €/Jahr
erwartete Kosten	300.000 €
Einnahmen Landkreis	-150.000 €
Betriebskosten	150.000 €

Investitionskosten Aufteilung	Investkosten je Gemeinde	Jahre	pro Jahr (auf 25 Jahre gerechnet)	3% Zinsen p.a.	Gesamtbetrag Rückzahlung
Asbach-Bäumenheim	62% 6.975.000 €	25	279.000 €	-400.559 €	-10.013.985 €
Mertingen	18% 1.976.845 €	25	79.074 €	-113.526 €	-2.838.149 €
Oberndorf	8% 933.984 €	25	37.359 €	-53.637 €	-1.340.918 €
Tapfheim	12% 1.364.171 €	25	54.567 €	-78.341 €	-1.958.536 €
Summe	11.250.000 €		450.000 €	-646.064 €	-16.151.589 €

Betriebskosten Aufteilung	Betriebskosten je Gemeinde
Asbach-Bäumenheim	62% 93.000 €
Mertingen	18% 26.358 €
Oberndorf	8% 12.453 €
Tapfheim	12% 18.189 €
Summe	150.000 €

Gemeinde	Gesamtkosten je Gemeinde pro Jahr
Asbach-Bäumenheim	372.000 €
Mertingen	105.432 €
Oberndorf	49.812 €
Tapfheim	72.756 €
Summe	600.000 €

INVESTITIONSKOSTEN



BETRIEBSKOSTEN

